

Universitäts- und Landesbibliothek Tirol

Die Alpenzither aus Tirol

Alpenburg, Johann Nepomuk von

Innsbruck, 1855

Lerchensang

Lerchensang.

Göttlich ist des Liedes Seele,
Göttlich muß das Singen sein —
Denn der Lerche kleine Kehle
Schließt ein Geisterleben ein.

Ob sie in den Lüften lerne,
Schlürfend Gottes heil'gen Strahl?
Ob, weil näher sei dem Sterne
Freibegeistert singt ins Thal?

Ob, sie Segenswünsche sendet
Wenn der Sämann fleißig schafft? —
Das muß mehr sein, weil geblendet
Sie auch singt in Kerkers Haft,

Weil sie mit geschloß'nen Schwingen
Singet in dem niedern Haus,
Dieses ist ein seltsam Singen:
Gottesliebe spricht daraus!

Merke dir böser Vogelfänger,
Fang die freie Lerche nicht,
Denn es ist der kleine Sänger
Ein beseeltes Lobgedicht.
